

Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 19.11.2009

Tagungsort: "Bürgertreff" des Sennestadthauses
Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungspause:
Ende: 19:55 Uhr

Anwesend:

CDU

Frau Dehmel
Herr Flockenhaus
Herr Kramer
Herr Thiessen
Herr Wohlgemuth

SPD

Frau Biermann
Herr Fleth
Frau Klemens Bezirksvorsteherin
Herr Masmeier
Herr Müller

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Schumacher

BfB

Frau Jakuseit

FDP

Frau Metzger

Die Linke

Herr Formanski

Verwaltung

Herr Dodenhoff	Bauamt	Zu TOP 4, 5 und 10.1
Frau Sawyerr	Bauamt	Zu TOP 4 und 5
Herr Thenhausen	Umweltamt	Zu TOP 4 und 5
Frau Wißmann	Umweltbetrieb	Zu TOP 4 und 5
Herr Schäffer	Bezirksamt Sennestadt	
Frau Schwabedissen	Bezirksamt Sennestadt	

Gäste

Herr Ehrig	Landschaftsarchitekten	Zu TOP 4
Herr Hofmann	Landschaftsarchitekten	Zu TOP 4

Nicht anwesend:

SPD

Herr Nockemann

Öffentliche Sitzung:

Frau Klemens eröffnet die Sitzung. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und dass die Bezirksvertretung beschlussfähig ist.

Zu Punkt 1 **Verpflichtung von Herrn Peter Flockenhaus als Mitglied der Bezirksvertretung Sennestadt**

Da Herr Flockenhaus aus beruflichen Gründen an der konstituierenden Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 05.11.2009 nicht teilnehmen konnte, wird er heute von der Bezirksvorsteherin Frau Klemens gem. § 36 Abs. 3 i. V. mit § 67 Abs. 2 GO NW in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben als Bezirksvertretungsmitglied verpflichtet.

Kenntnisnahme

Zu Punkt 2 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Sennestadt**

- a) Herr Menzhausen, Vorsitzender der Sportfreunde Sennestadt e.V., stellt eine Frage zu dem seinerzeit zwischen der Stadt Bielefeld und dem Sportverein abgeschlossenen Pachtvertrag für den A-Sportplatz an der Travestraße und den damit verbundenen Unterhaltungs-verpflichtungen für den Verein. Nach seinen Unterlagen müsse der Verein nur für die Unterhaltung des von ihm genutzten Spielfeldes aufkommen. Für die übrigen Bereiche (Leichtathletikanlagen) sei der Verein nicht zuständig.

Frau Klemens sagt zu, die Angelegenheit prüfen zu lassen.

Herr Menzhausen übergibt dazu seine schriftlich abgefasste Beschwerde.

- b) Herr Webel macht auf die Notwendigkeit aufmerksam, sich im Bemühen um die Schulwegsicherung erneut um die Verkehrsberuhigung der Altmühlstraße zu kümmern. Es sei seiner Meinung nach zwingender den je, hier tätig zu werden.

Zu Punkt 3**Mitteilungen**

Herr Schäffer teilt für die Verwaltung Folgendes mit:

3.1 Termine

- Am Samstag, 28.11.2009, findet wieder von 13.00-20.00 Uhr der diesjährige Weihnachtsmarkt des Sennestadtvereins an der Jesus-Christus-Kirche statt.
- Am darauf folgenden Wochenende - 4. bis 06.12.2009 - findet dann der Eckardtsheimer Weihnachtsmarkt an gewohnter Stelle statt.
- Am Donnerstag, 10.12.2009, findet von 16.30 bis ca. 20.30 Uhr in der Johannes-Rau-Schule, Gebäude Uchteweg 26, eine Veranstaltung zum Thema „Stadtumbau – lokal. Zukunft weiter gestalten.“ statt. Hierzu sind die Mitglieder der Bezirksvertretung herzlich eingeladen.
- Am 08.12.2009, wird um 18.00 Uhr in der Comeniuschule das Berufsorientierungsbüro „BOB“ eröffnet. Die Einladung zu dieser Veranstaltung ist an die BV-Mitglieder verteilt worden.

3.2 Gesetzliche Grundlagen für die BV-Mitglieder

Mit Schreiben vom 10.11.2009 übermittelt das Büro des Rates allen Bezirksvertretungsmitgliedern eine CD-ROM mit allen für ihre Tätigkeit notwendigen Gesetzestexten und weiteren Informationen.

3.3 Broschüre des Umweltamtes

Das Umweltamt hat seine bereits zur letzten Legislaturperiode herausgegebene Broschüre über seine Aufgaben und Zuständigkeiten überarbeitet. Allen BV-Mitgliedern ist diese überarbeitete Broschüre heute ausgehändigt worden.

3.4 Schülergalerie „Mensch – menschlich“ im Bezirksamt Sennestadt

Heute Vormittag wurde im Bezirksamt die neue Ausstellung der Schülergalerie unter dem Motto „Mensch – menschlich“ eröffnet, an der sich wieder alle Sennestädter Schulen beteiligt haben. Die Ausstellung ist in den Fluren der 2. bis 4. Etage des Sennestadthauses zu besichtigen.

3.5 Sanierung der Kanäle in der Industriestraße

In der Industriestraße müssen demnächst umfangreiche Kanalbaumaßnahmen durchgeführt werden, weil die vorhandenen Kanäle sanierungsbedürftig sind.

Hierfür ist es unumgänglich, dass rd. 50 Eichen im Straßenbegleitgrün gefällt werden müssen.

Es wird vorgeschlagen, mit dem für die Maßnahme zuständigen Amt für Verkehr und dem Umweltbetrieb einen Ortstermin zu vereinbaren, um sich ein Bild über die Sachlage machen zu können.

Der Termin wird im Anschluss an die nicht öffentliche Sitzung festgelegt.

3.6 Verkehrsberuhigung Schlinghofstraße

Das Amt für Verkehr hat mit Schreiben vom 13.11.2009 Stellung genommen zur Verkehrssituation an der Schlinghofstraße auf Grund des Beschlusses der Bezirksvertretung Sennestadt vom 17.09.2009, TOP 6.4.

Das Schreiben ist an alle BV-Mitglieder verteilt worden.

Zu Punkt 4

Stadtumbau West Sennestadt - Umgestaltung des Sennestadtteiches inkl. der Bereiche am Luna und der Seeterrassen

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 0023/2009-2014

Nach einer kurzen Einleitung in das Thema durch Herrn Dodenhoff, Bauamt, erläutert Herr Ehrig, Landschaftsarchitekt, umfassend die für den Stadtteich vorgesehenen Veränderungen mittels PowerPointPräsentation.

Bevor die Bezirksvertretung in die Diskussion einsteigt, bedankt sie sich bei Ehrig für den anschaulichen Vortrag, der die Beschlussvorlage der Verwaltung verständlicher macht.

Sodann werden sowohl an Herrn Ehrig als auch an Herrn Dodenhoff und Frau Wissmann, Umweltbetrieb, Fragen gestellt, die diese ausführlich beantworten.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung begrüßen die Planung und fassen dazu den nachstehenden Beschluss.

Beschluss:

Der Entwurfsplanung für die „Ufergestaltung Sennestadt Teich“ wird entsprechend der Vorlage und dem Entwurf des Landschaftsarchitekten Ehrig vom 14.10.2009 zugestimmt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 5**Stadtumbau West Sennestadt****hier: Durchführung eines freiraumplanerischen Wettbewerbes****Beratungsgrundlage:**

Drucksachenummer: 0055/2009-2014

Frau Sawyerr, Bauamt, erläutert die Vorlage. Ziel der Planung sei die Aufwertung der vorhandenen Grünflächen im Ost-West-Grünzug. Um dieses Ziel zu erreichen werde ein Wettbewerb ausgeschrieben, zudem werde man die Bürger in höchst möglichem Umfang an den Planungen beteiligen.

Die Kosten hierfür werden auf rund 150.000,00 € beziffert.

Die Auslobung des Wettbewerbs solle im Februar 2010 erfolgen, alles Weitere ergebe sich dann daraus.

Die Bezirksvertretung äußert Skepsis bezüglich des zeitlichen Ablaufs, weil mit Ausnahme des Zeitpunktes für die Auslobung des Wettbewerbs noch kein Zeitplan erstellt worden sei. Auch der finanzielle Rahmen wirft eine Menge Fragen auf. Auf der einen Seite seien die Kosten allein für den Wettbewerb schon recht hoch und auf der anderen Seite sei die aktuelle haushaltswirtschaftliche Situation der Stadt Bielefeld bedenklich.

Herr Dodenhoff geht auf diese Fragen ein. Das Vorhaben sei für Sennestadt in gewisser Weise ein Pilotprojekt und komme im Vergleich zu anderen Bauvorhaben recht zügig voran. Zu den finanziellen Ausmaßen könne man derzeit noch keine Angaben machen. Es gebe aber gewisse Vorgaben, in deren Rahmen versucht werde, die Angelegenheit so kostengünstig wie möglich durchzuführen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Sennestadt stimmt der Durchführung eines freiraumplanerischen Wettbewerbes zur Neugestaltung des Grünzuges Bullerbachtal und des Ost-West-Grünzuges in Sennestadt zu.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 6**Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu Punkt 7 Anträge

Zu Punkt 7.1 Radweg auf der Wilhelmsdorfer Straße

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 0019/2009-2014

Herr Dr. Schumacher erläutert den Antrag. Dabei macht er deutlich, dass der Bereich, um den es im Antrag geht, zu einem großen Teil auf dem Gebiet des Nachbarstadtbezirks Senne liege und dafür die Bezirksvertretung Sennestadt eigentlich nicht zuständig sei. Er habe diesen Antrag aber trotzdem so gestellt, weil eben viele Menschen aus Sennestadt bzw. Eckardtsheim diesen Radweg nutzten.

Herr Schäffer teilt mit, dass es sich bei der im Antrag genannten Straße nach Auskunft des Amtes für Verkehr um eine freie Strecke an einer Kreisstraße handele. Hierfür sei als Entscheidungsgremium nicht das Bezirksamt sondern der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss (UStA) zuständig.

Es könne daher nur ein empfehlender Beschluss – gerichtet an den UStA – gefasst werden.

Frau Klemens schlägt vor, den Antrag heute zurück zu stellen und zunächst den Kontakt zu der Senner Bezirksvertretung bezüglich des Antrages herzustellen.

Herr Dr. Schumacher äußert sich, dass er heute auf einer Beschlussfassung seines Antrages bestehe. Er stimme aber dem Vorschlag von Herrn Schäffer zu, den Antrag als Empfehlung an den UStA zu beschließen.

Es wird dann wie folgt beschlossen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Sennestadt empfiehlt dem Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss, zu beschließen, dass im Zuge der Baumaßnahmen A 33 der Radweg auf der Wilhelmsdorfer Straße bis zur Windelsbleicher Kreuzung komplett zum schnellen Radfahren (d. h. mit breiter Radspur) ausgebaut und beleuchtet wird.

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

--.-

Zu Punkt 7.2 Maßnahmen Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt Eckardtsheim

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 0020/2009-2014

Herr Fleth teilt für die SPD-Fraktion mit, dass sie den Antrag begrüße, dass sie aber noch Ergänzungsvorschläge dazu habe. Diese Ergänzungsvorschläge trägt Herr Fleth vor. Herr Müller legt sie auch noch schriftlich vor.

Frau Metzger hat gegen die Ergänzungen keine grundlegenden Einwendungen, bittet aber darum, aufmerksam zu sein, wenn möglicherweise auf die Stadt Bielefeld dadurch Kosten zukommen, die jetzt ein anderer Straßenbaulastträger trägt.

Herr Dr. Schumacher ist ebenfalls mit den von der SPD-Fraktion gewünschten Ergänzungen zu seinem Antrag einverstanden.

Herr Flockenhaus äußert sich für die CDU-Fraktion, dass er die von der SPD-Fraktion vorgetragene Ergänzungsmaßnahme lediglich als Vorschlag ansehe, zu denen innerhalb seiner Fraktion noch Diskussionsbedarf bestehe.

Die CDU-Fraktion habe sich mit den Ergänzungsvorschlägen noch nicht befassen können, da ihr diese bisher nicht vorgelegt worden seien.

Sie wünsche deshalb heute eine Verschiebung der Beschlussfassung, um sich fraktionsintern über die Veränderungen und Ergänzungen beraten zu können.

Herr Dr. Schumacher ist als Antragsteller mit einer Vertagung der Beschlussfassung bis zur nächsten BV-Sitzung einverstanden.

vertagt

-- --

Zu Punkt 7.3

Wartehäuschen in Kracks und im Eckardtshheimer Zentrum

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 0021/2009-2014

Herr Dr. Schumacher erläutert den Antrag.

Frau Biermann äußert sich für die SPD-Fraktion, dass diese dem Antrag grundsätzlich zustimme. Man solle aber zunächst von Mobiel eine aktuelle Liste anfordern, die die Prioritäten für die Aufstellung von Wartehäuschen im Stadtgebiet enthalte.

Dem wird entgegen gehalten, dass ja an anderer Stelle abgebaute Wartehäuschen vorhanden seien, die dann hier nur wieder aufgestellt werden müssten.

Frau Klemens lässt dann über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Sennestadt fordert Mobiel auf, die Bushaltestellen

im Eckardtsheimer Zentrum und in Kracks mit Wartehäuschen auszustatten.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 7.4 **Bericht zur Lage bei der Freiwilligen Feuerwehr Sennestadt**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 0057/2009-2014

Die Bezirksvertretung fasst den nachstehenden Beschluss.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Sennestadt bittet zu ihrer Dezembersitzung am 03.12.2009 um einen mündlichen Bericht zur Lage der beiden Freiwilligen Feuerwehren in Sennestadt und der Berufsfeuerwehr Bielefeld (Bereich Süd), zu dem auch ein sachkundiger Vertreter aus dem Feuerwehramt, z.B. Herr Rainer Kleibrink, hinzu gebeten wird.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 8 **Benennung der Vertreter/innen für die erweiterte Schulkonferenz gem. § 24 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Bielefeld**

Die Bezirksvertretung benennt die Mitglieder und Stellvertreter für die erweiterte Schulkonferenz. Die Aufstellung ist der Niederschrift als **Anlage zu TOP 8** beigefügt.

Kenntnisnahme

Zu Punkt 9 **Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand**

Kein Bericht.

Klemens
Bezirksvorsteherin

Schwabedissen
Schriftführerin